

1 V26.19. Intrastat RTIC ab 2022

Ab dem Berichtsjahr 2022 kommt es bei Erhebung zum Intra-EU-Handel (Intrastat) durch in Kraft treten der EBS (European Business Statistics) EU-weit zu folgenden Änderungen:

- Auf der Exportseite sind die „Empfänger-UID“ und das „Ursprungsland“ zu melden (letzteres kann auf Exportseite auch Österreich (AT) sein).
- Die „Geschäftsarten“ müssen mit 2 Stellen angegeben werden.
- Die Mengen „Besondere Maßeinheit“ und „Eigenmasse“ sind mit 3 Nachkommastellen und die Werte „Rechnungsbetrag“ und „Statistischer Wert“ sind mit 2 Nachkommastellen zu melden.
- Auf der Import- und Exportseite entfallen die Angaben „Statistisches Verfahren“ und „Verkehrszweig“.

**Diese Änderungen werden in den einzelnen EU-Mitgliedsstaaten unterschiedlich umgesetzt!
Die folgenden Ausführungen beziehen sich auf die in Österreich ab dem Berichtsjahr 2022 gültigen Vorgaben.**

Das Modul "Intrastat" deckt ab V26.19.1.0 die neuen Anforderungen zur Datenübergabe an das "Reporting Tool Intra Collect" (kurz RTIC) von Statistik Austria, welche ab Januar 2022 gültig werden, ab.

Änderungen Stammdaten

Warennummern

- Nicht mehr benötigte Warennummern können ab sofort deaktiviert werden.
- Der Import der Warennummern wurde erweitert, sodass vor dem Import die bereits vorhandenen Warennummern in den Stammdaten gelöscht bzw. deaktiviert werden können.
Es steht eine neue Basisdatei "BASIS_WARENNUMMERN.txt" zur Verfügung (gültig ab 1.1.2021).
[Bei Bedarf muss die Basisdatei manuell importiert werden!](#)

Maßeinheiten

- Nicht mehr benötigte Maßeinheiten können ab sofort deaktiviert werden.
- Im Zuge des Imports der Warennummern können die bereits vorhandenen Maßeinheiten in den Stammdaten gelöscht bzw. deaktiviert werden können.

Geschäftsarten

- Nicht mehr benötigte Geschäftsarten können ab sofort deaktiviert werden.
- Der Import der Geschäftsarten wurde erweitert, sodass vor dem Import die bereits vorhandenen Geschäftsarten in den Stammdaten gelöscht bzw. deaktiviert werden können.
Es steht eine neue Basisdatei "BASIS_GESCHAEFTSARTEN.txt" zur Verfügung, welche die neuen RTIC Standards für die Erstellung von Intrastatmeldungen ab dem Berichtsjahr 2022 berücksichtigt.
[Bei Bedarf muss die Basisdatei manuell importiert werden!](#)

Änderungen Intrastat-Meldung

Beim Erstellen einer Meldung kann nun zwischen den beiden Formaten (Intrastat_2021 bzw. RTIC_2022) gewählt werden, wodurch die Meldung entsprechend den jeweiligen Vorgaben erstellt und exportiert wird. Je nach gewähltem Format werden die Belegdaten entsprechend den gültigen Vorgaben geprüft und verarbeitet.

Warenbezeichnung

In den Meldezeilen wurde das Feld "Warenbezeichnung" hinzugefügt. Diese wird beim Erstellen der Meldung mit der Bezeichnung laut Belegzeile belegt. Das Feld kann in der Meldezeile bearbeitet werden und wird beim Export von Meldungen als Warenbezeichnung ausgegeben.

Besonderheiten RTIC_2022

- Das Ursprungsland wird nun auch bei Ausgangsbelegen laut Belegzeile übernommen. Ist dieses nicht belegt wird das eigene Land (Isocode des eigenen Lands laut allg. Einstellungen) angewandt.
- Werden beim Export mehr als 200.000 Datensätze ausgegeben, wird eine Warnung protokolliert, da laut Statistik Austria "maximal 200.000 Datensätze pro Datenimport hochgeladen werden können".
- Es werden maximal 2.048 Zeichen der Warenbezeichnung ausgegeben.

Hinweis zur Verwendung des Moduls Intrastat ab dem Berichtsjahr 2022 in Deutschland

Für die Erstellung der Intrastat Meldung und den Export der Daten wird die Verwendung des Formates "Intrastat_2021" empfohlen.